



Aktion zur Ländlichen Entwicklung in der Gemeinde Büllingen



Bericht der Bürgerversammlung in Manderfeld* vom 19.04.2007

* Für die Ortschaften: Manderfeld, Weckerath, Krewinkel, Kehr, Afst, Berterath, Allmuthen und Hergersberg

Teilnehmer:

Anzahl: 35 Teilnehmer / 32 Fragebögen

Geschlecht:

24 männliche (75 %)

8 weibliche (25 %)

Altersdurchschnitt: 49 Jahre

Einleitung:

Der zuständige Schöffe, Herr Wolfgang Reuter, begrüßt die Teilnehmer und stellt Frau Sabine Mennicken von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) als Autorin des Kommunalen Programms zur Ländlichen Entwicklung (KPLE) vor, sowie Herrn Gilbert Küpper ebenfalls von der WFG, der als Begleitorgan der Aktion fungieren wird.

Information:

1. Gilbert Küpper stellt die Philosophie, die Vorgehensweise und den zeitlichen Ablauf der Aktion zur Ländlichen Entwicklung vor. Schwerpunkte sind hierbei vor allem die Ausarbeitung einer kommunalen Entwicklungsstrategie, die auf einer von einer breiten Basis geteilten Diagnose beruht, sowie die Bürgerbeteiligung während der verschiedenen Phasen dieses Prozesses.
2. Sabine Mennicken stellt die Zusammenfassung der wichtigsten Merkmale der Gemeinde vor, die als Basis für eine gemeinsam mit der Bevölkerung zu erstellende Diagnose dient. Diese Präsentation umfasst drei Teile:
 - die Gemeinde im Vergleich mit umliegenden Referenzgebieten
 - den geschichtlichen Hintergrund der Gemeinde / der verschiedenen Ortschaften
 - die heutige Situation der Gemeinde

Beide Präsentationen senden wir Ihnen auf Anfrage gerne als Datei oder auch als Ausdruck zu (Kontakt WFG – Tel.: 087/568201 oder info@wfg.be).

Kartenabfragen:

Im Verlauf des Abends hatten die anwesenden Bürger Gelegenheit, sich zu folgenden Themen zu äußern. Dabei wurde jeweils die Methode der Kartenabfrage angewandt. Im Folgenden sind die Ergebnisse der Beteiligung zusammengefasst:

1. Spontane Visionen – Was soll sich in der Gemeinde Büllingen ändern?

Mobilität – Verkehrssicherheit – Infrastruktur:

- LKW-Verbot auf kleinen Nebenstrassen
- Parkverbot auf Bürgersteigen
- Bürgersteige an allen MET - Strassen
- Bessere Busverbindungen

Dienstleistungen – Infrastruktur:

- Bauhof der Gemeinde
- Unterirdische Kanalisation
- Energieversorgung
- Betreutes Wohnen für Senioren (alter Kindergarten Manderfeld)

Soziales & politisches Leben – Bevölkerung – Vereinsleben & Infrastruktur:

- Bauprojekte an die Unternehmen in der Gemeinde verteilen
- Dorfleben aktivieren

Umwelt – Natur - Energie:

- Abwasserklärung – Verschmutzte Bäche
- Mehr Naturschutz
- Erhalt des natürlichen Lebensraums

Tourismus:

- Wanderwege – 2x
- Tourismus fördern
- Kein Massentourismus

Wirtschaft:

- Arbeitsbeschaffung – 2x
- Neue Industriezonen
- Entwicklung der Wirtschaft

Dorfstrukturen – Raumordnung - Wohnungswesen:

- Unterstützung junger Familien beim Bauen / Bauland erschließen – 2x
- Dorfkern (Manderfeld) / Verschönerung Dorfplatz / Marktplatz (Manderfeld) – 2x
- Erhalt der weißen Fassaden
- Sauberkeit / Pflege der Häuser – 2x
- Kirchenplatz mit Kreuzweg (Manderfeld)
- Sanierung oder Abriss der Bauruinen / Kontrolle verwaiste Bauten – 2x
- Zur Dorfverschönerung aufrufen / motivieren – Maßnahmen fördern

Allgemein / Sonstiges:

- Erst das erhalten was schon vorhanden ist, bevor neue und kostspielige Projekte in Angriff genommen werden

2. Schwächen der Gemeinde:

Mobilität – Verkehrssicherheit – Infrastruktur:

- Schlechte Wirtschaftswege für die Landwirtschaft

Dienstleistungen – Infrastruktur:

- Die große Fläche – großes Straßennetz – Wasserleitungen – 3x
- Katastrophales Schulwesen (Manderfeld)

Soziales & politisches Leben – Bevölkerung – Vereinsleben & Infrastruktur:

- Zugezogene die sich nicht anpassen
- Zu viel Bürokratie
- Zu wenig Ratsmitglieder aus Manderfeld und Umgebung
- Schlechter Dialog zwischen BSK und Bürgern – 2x

Umwelt – Natur - Energie:

- 100 Hochsitze im Frankental aber keine Wildtiere mehr für Wanderer
- Verbrennen von Plastik
- Umweltverschmutzung – Abwasser

Tourismus:

- Massentourismus in kleinen Ortschaften
- Nicht genügend Hilfe im Tourismus

Wirtschaft:

- Ausgeschöpftes Gewerbegebiet – 2x
- Zu wenig Industrie
- Mangel an Arbeitsplätzen in der Gemeinde
- Fehlende Verbindung an Autobahn – dadurch Mangel an Arbeitsplätzen

Dorfstrukturen – Raumordnung - Wohnungswesen:

- Zu wenig Bauland (Manderfeld)
- Kein Ortskern (Manderfeld)
- Fehlende Infrastruktur / Dorfkerne in den kleinen Ortschaften
- Zerfallende Häuser
- Windräder deutsch-belgische Grenze / zu nah an Wohngebieten – 2x

Allgemein / Sonstiges:

- Ländlich
- Hoffentlich können wir umdenken...

3. Stärken der Gemeinde:

Mobilität – Verkehrssicherheit – Infrastruktur:

/

Dienstleistungen – Infrastruktur:

- Gute Infrastruktur (Banken, Geschäfte, Ärzte,...)
- Containerpark Merlscheid
- Gute Wasserqualität

Soziales & politisches Leben – Bevölkerung – Vereinsleben & Infrastruktur:

- Sympathische Menschen
- Mobile Bevölkerung
- Aktive Bevölkerung
- Jeder kennt jeden (mehr oder weniger)
- Gute Kontakt zwischen Einwohnern und Gemeinde

Umwelt – Natur - Energie:

- Wild aber sehr schöne Natur / Landschaft / Wälder / Pflanzen / Tierwelt – 13x

Tourismus:

- Vorhandenes Potenzial
- Sanfter Tourismus

Wirtschaft:

/

Dorfstrukturen – Raumordnung - Wohnungswesen:

- Schöne Ortschaften – 2x

Allgemein / Sonstiges:

- Vorhandenes Potenzial
- Ländlicher Charakter

4. Ideen & Projekte:

Mobilität – Verkehrssicherheit – Infrastruktur:

- Busverbindungen für alle Dörfer
- Aufwertung der Nebenwege

Dienstleistungen – Infrastruktur:

/

Soziales & politisches Leben – Bevölkerung – Vereinsleben & Infrastruktur:

- Bessere Kommunikation zwischen Bevölkerung und Behörden
- Menschen aus den verschiedenen Dörfern wieder mehr zusammenbringen (Kultur)
- Mehr Eigeninitiative fördern

Umwelt – Natur – Energie:

- Wasserläufe (wie Our) säubern – Biologische Abwasserklärung (Schilfkläranlagen) – 2x
- Landschaftspflege (schneiden der Hecken – Müllentsorgung)
- Besserer Naturschutz
- Helfen die Natur zu erhalten (Bäche, Hecken,...)

Tourismus:

- Touristische Infrastrukturen verbessern
- Neues Tourismuskonzept
- Natur und Tourismus in Einklang bringen

Wirtschaft:

- Willigen Unternehmern bessere Möglichkeiten geben
- Arbeitsplätze schaffen

Dorfstrukturen – Raumordnung - Wohnungswesen:

- Alte Dorfschule Manderfeld erhalten
- Dorfkerne (Symbole) kreieren
- Besserer Kulturschutz

Allgemein / Sonstiges:

- Steuern senken